

# WIR SÜD OST

DEIN PARTNER ZUM SCHUTZ DER GENOSSENSCHAFTER

## EINLADUNG

### zur Informationsveranstaltung

Montag, den 19.11.2012 / 18<sup>°°</sup>-19<sup>°°</sup>  
im Gasthaus zum Heimkehrer  
1100 Heimkehrergasse 36

#### Thema:

#### **ERB- UND WEITERGABERECHT**

Antrag zur Festlegung des Erb- und Weitergaberechts in der Satzung  
Abstimmung der Genossenschafter der Genossenschaft SÜD OST  
in der Generalversammlung am 21.11.2012

#### Vortragende:

Personenkomitee WIR SÜD OST  
KR Franz-Xaver LUDWIG / MGSSVÖ  
Manfred Spiegelgraber Obmann STV. Kriegerheimstätten

Da der Saal leider nur etwa 120 Sitzplätze bietet, ersuchen wir um Anmeldung  
Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die Platzreservierung  
schreiben Sie uns eine E-mail: [team@wirsuedost.at](mailto:team@wirsuedost.at),  
senden Sie eine SMS oder rufen Sie uns an  
Tel: 0676 4100449

Sollten Sie keine Platzreservierung mehr erhalten, weil der Saal bereits ausgebucht ist,  
stehen die Mitglieder des **Personenkomitees WIR SÜD OST** selbstverständlich gerne  
darüber hinaus für Fragen, Informationen bzw. Gespräche zur Verfügung.  
Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.wirsuedost.at](http://www.wirsuedost.at)

**Wir wollen ein klar definiertes Erb- und Weitergaberecht in unserer  
Satzung haben, auf das wir uns verlassen können !**

**DAFÜR stimmen wir in der Generalversammlung am 21.11.2012.**  
Es sind 75% JA-Stimmen aller Anwesenden notwendig!

**[www.wirsuedost.at](http://www.wirsuedost.at)**

## **Wir bedanken uns!**

Lt. § 29/(5) unserer Satzung braucht man die Unterschriften von 10% der Stimmberechtigten um den Punkt "Erb/Weitergaberecht" auf die Tagesordnung der Generalversammlung bringen zu dürfen.

**Wir haben sehr viele interessante Gespräche mit Ihnen über das Thema geführt, aber auch von Ihnen viel an Informationen bekommen. Vieles, das schon lange einmal gesagt werden sollte.**

Einige Mutige haben ihre Mitarbeit angeboten, die wir sehr gerne annehmen werden. Viele haben sich für unseren Einsatz bedankt. Sie haben uns motiviert, weiterhin für die Rechte der Genossenschaftsmitglieder einzutreten.

Sie haben uns in kürzester Zeit etwa **doppelt so viele** unterstützende Unterschriften gegeben, als notwendig waren.

Es sind sogar etliche nach der Abgabefrist und nach der Genossenschaftsmitteilung vom 5.10. eingetroffen. **Sie haben sich nicht verunsichern lassen.**

Alle Befürworterunterschriften sind abgegeben. Der Tagesordnungspunkt "Erb/Weitergaberecht" ist gesichert.

**Wir danken Ihnen für dieses großartige Ergebnis und fühlen uns Ihrem Auftrag verpflichtet**

---

## **Keine Unterlassungsklagen gegen das Personenkomitee**

Nach Aussage des Vorstandes und des Aufsichtsrates im Gespräch vom 16.10.2012 entspricht es **nicht** den Tatsachen, dass man gegen das Personenkomitee bereits Unterlassungsklagen bei Gericht eingebracht hat, weil lt. Satzung erforderliche Unterschriften für die Einbringung des Tagesordnungspunkts Erb- und Weitergaberecht gesammelt wurden. In der offiziellen Aussendung der Genossenschaft vom 5.10.2012 wurde dies fälschlich behauptet.

Das stünde auch in krassem, völlig unverständlichem Widerspruch zum Aufruf der Genossenschaftsführung: „**Lassen Sie uns gemeinsame Wege gehen.....**“ in der aktuellen Aussendung.

Dieser Vorsatz entspricht ganz unserer Vorstellung von Arbeit im Interesse der Genossenschaffer. In Zukunft keine Androhung von gerichtlichen Klagen der gewählten Vertreter gegen eigene Genossenschaffer, die satzungskonform ein sauberes Erb- und Weitergaberecht anstreben, sondern **gemeinsame Arbeit zum Wohl aller Mitglieder.**

**Nützen Sie das Forum auf unserer Homepage für konstruktive Vorschläge und Anregungen.  
Gemeinsam wollen wir die besten Bedingungen für alle Genossenschaffer schaffen.  
Personenkomitee Wir Süd Ost**

## **Sitzungsgeld für Aufsichtsräte wurde abgeschafft !!!**

Wir haben immer wieder darauf hingewiesen, dass das Auszahlen eines Sitzungsgeldes von 50 EUR pro Person und Sitzung für alle Aufsichtsräte der Genossenschaft Süd Ost **nicht statthaft** ist.

Für diese **ehrenamtliche** Tätigkeit wurden uns bisher pro Sitzung für 6 Aufsichtsräte 300 EUR verrechnet.

Nachdem das **Personenkomitee "Wir Süd Ost"** diese unnötigen Kosten den Genossenschaftern bekannt gemacht hat, haben sich unsere gewählten Vertreter entschlossen diese **ungerechtfertigten** Zahlungen einzustellen

Jetzt ist endlich Schluss mit dem "Taschengeld", das **wir alle** jahrelang unnötig bezahlt haben.

---

## **Die große Wende beim Erb- und Weitergaberecht !!**

Aussendung der Genossenschaft per 23.10.2012

### **Erb- und Weitergaberecht**

Es freut uns **außerordentlich**, dass sowohl Vorstand als auch Aufsichtsrat der Genossenschaft Süd-Ost Ihre Haltung geändert haben und sich bereit erklärt haben, jetzt doch unseren Vorschlag zur Einführung des von uns geforderten Erb- und Weitergaberechts auch zu unterstützen.

Es entspricht allerdings **nicht** den Tatsachen, dass der vorgelegte Änderungswunsch den gesetzlichen Bestimmungen widerspricht.

Schließlich ist das Erbrecht in vielen Genossenschaften bereits umgesetzt. auf

(ZB. *Siedlungsunion* Satzung §9 unter [www.wirsuedost.at](http://www.wirsuedost.at) Informationen-Download)

Das Weitergaberecht ist bei der großen Genossenschaft "Sozialbau" bereits gelebte Realität. ([www.sozialbau.at/home/service-fuer-neukunden/eintrittsrechte](http://www.sozialbau.at/home/service-fuer-neukunden/eintrittsrechte))

Falls bei der Eintragung in das Firmenbuch vom Rechtspfleger Verbesserungen angemerkt werden sollten, wird man dem selbstverständlich nachkommen.

Wir haben daher auch keineswegs um Unterstützung bei der Überarbeitung gebeten. Vorstand und Aufsichtsrat haben uns ein Gespräch angeboten.

### **INFO - Vorstandsvorsitzender Genossenschaft "Süd Ost" Hr. Christian Hursky**

Die Auflistung von Informationen zur Person von Herrn Gemeinderat Hursky haben wir nicht auf Grund der Aufklärung von Sachverhalten, sondern nach vehementen Drohungen mit gerichtlicher Klage durch Herrn Hursky von der WEB-Site genommen.

*(e-mail von Herrn Hursky liegt im Originaltext vor)*

Wir wollen einander nicht vor Gericht zerren. Vor allem genießt Herr Hursky als Gemeinderat den Schutz der Immunität.

**Wir stehen jederzeit auf [www.wirsuedost.at](http://www.wirsuedost.at) sowie telefonisch, persönlich zur Verfügung.**

**Teilen Sie uns Ihre Wünsche, Anliegen, Beschwerden mit.**

**Wir vertreten Ihre Rechte als Anteilseigentümer.**

**Personenkomitee Wir Süd Ost**

# **Das Erb- und Weitergaberecht betrifft ALLE GENOSSENSCHAFTER!**

***Genossenschaftswohnungen, auch relativ NEUE Genossenschaftssiedlungen, werden DURCH GENOSSENSCHAFTER FINANZIERT und zur Gänze RÜCKBEZAHLT.***

***Daher ist das ERB- und WEITERGABERECHT FÜR ALLE GENOSSENSCHAFTER GLEICH WICHTIG!***

Wir haben unsere Wohnungen und Siedlungen mit eigenem Geld, Krediten und eigenem Einsatz immer wieder verbessert, ausgebaut, modernisiert und damit zu einem schönen und für uns lebenswerten Zuhause gemacht.

Es muss jedem verständlich sein, dass wir dieses Zuhause an einen unserer Erben weitergeben wollen. Als Nachfolger soll jemand bestimmt werden können, dem wir unser Zuhause, das wir verbessert, bei vielen Siedlungshäusern mit viel Geld und Krediten ausgebaut und in einigen Fällen überhaupt erst bewohnbar gemacht haben, übergeben wollen.

Für eine Weitergabe innerhalb der Familie oder an den Lebenspartner muss man nicht erst sterben müssen! Wenn zum Beispiel aus Alters- oder Gesundheitsgründen das Wohnen in der eigenen Wohnung oder im Siedlungshaus zu beschwerlich wird, muss es möglich sein, an einen Nachfolger aus der Familie oder an den Lebenspartner zu Lebzeiten zu übergeben.

Daher wollen wir das Erb- und Weitergaberecht auch in unseren Satzungen verankert haben, genauso wie das bei anderen Genossenschaften bereits der Fall ist.

## ***Das Wichtigste in Stichworten!!***

### **Erbrecht**

- \*\* Nachfolger wird die durch Testament bestimmte Person***
- \*\* Ohne Testament gilt die gesetzliche Erbfolge***
- \*\* Lebensgefährtin/in ist dem Ehepartner gleichzustellen***

### **Weitergaberecht**

- \*\* Weitergaberecht an Angehörige, Familienangehörige, Wahlkinder, Lebenspartner.***

**Es ist unser Recht, das bei der nächsten Generalversammlung zu beschließen.  
Wichtig: Am 21.11.2012 zur Generalversammlung kommen und dafür stimmen !!!**

Langfassung: [www.wirsuedost.at](http://www.wirsuedost.at) download:INFO satzungsaenderung 2012.pdf